

Medienmitteilung

4. Internationales Branchenseminar für Frauen des Holzhaus- und Innenausbau (IBF)

29. und 30. Juni 2006 in Meran, Italien

Frauenförderung international und praxisnah

Wie sieht das zukünftige Umfeld der Holzwirtschaft aus? Wie macht eine Frau in der Holzwirtschaft Karriere, wenn die weiblichen Vorbilder fehlen? Wie bleibt Holz als Baumaterial Trendsetter im Holzhausbau und Innenausbau? Wie funktionieren Unternehmen unter der Leitung einer Frau und wie läuft der Generationswechsel von Mann zu Frau in einem Unternehmen ab? Die Hochschule für Architektur, Bau und Holz HSB, Biel (CH) und die Fachhochschule Rosenheim (DE) laden zum 4. Internationalen Branchenseminar für Frauen aus der Holz- und Bauwirtschaft nach Meran ein, um diese Fragen zu diskutieren. Erwartet werden gegen 150 Teilnehmerinnen.

Die Themen, die am Seminar diskutiert werden, sind aktuell und praxisorientiert. Neben technischen werden auch angrenzende Themen der Holz- und Bauwirtschaft behandelt. Referenten und Referentinnen berichten aus ihrem täglichen Schaffen und garantieren so den praxisnahen Bezug. Die Veranstaltung ist ein Pilotprojekt in der internationalen Gleichstellungsarbeit. Im Jahr 2003 mit 50 Teilnehmerinnen gestartet, wird das IBF zunehmend eine Netzwerkveranstaltung für Informationsaustausch und Beziehungspflege. Von Frau zu Frau und einmalig, was die internationale Ausrichtung und das besondere Ambiente betrifft.

Rund 150 Teilnehmerinnen werden dieses Jahr in Meran erwartet. Der malerische Tagungsort im südlich angehauchten Südtirol ist für die meisten Teilnehmerinnen mit ein Argument, sich aus dem gewohnten Arbeitsalltag auszuklinken und drei Tage dem Austausch von Fachwissen und dem persönlichen Networking zu widmen. Die Tagungsstruktur bietet dafür viel Raum durch Plenumsdiskussionen, Vertiefungsblöcke und grosszügige Pausen sowie Abendveranstaltungen. Erfreulich ist auch das gestiegene Interesse der Industrie an dieser Plattform. Mit zwölf Ausstellern hat sich ihre Zahl verdoppelt. Erstmals werden zwei Parallelblöcke mit je drei Referaten zum Holzhausbau und Innenausbau durchgeführt, in Zusammenarbeit mit den Unternehmen Egger, St. Johann (AT) und Lignotrend, Weilheim/Bannholz (DE).

Die Schwerpunkte des Programms betreffen dieses Jahr: Strukturveränderungen im Branchenumfeld, ökologisches und nachhaltiges Bauen, innovativer Innenausbau, Leistungssteigerung und Effizienz, Stehtischgespräche „Frauenpower und

Generationswechsel“ sowie Innovationen in den Bereichen Vertrieb, Produkte und Produktion.

Für weitere Informationen:

Hochschule für Architektur, Bau und Holz HSB

Sekretariat Weiterbildung

Solothurnstrasse 102

CH- 2504 Biel

Tel. +41 (0)32 344 03 30

Fax +41 (0)32 344 03 91

E-Mail katja.eggimann@bfh.ch

www.forum-holzbau.com